

# Inhalt

<b>Vorwort .....</b>	<b>7</b>
<b>Teil A – Diskurse .....</b>	<b>11</b>
i. <b>Erziehungshilfe als Diskursfeld – Vorüberlegungen zu einer Theorie der schulischen Erziehungshilfe .....</b>	<b>13</b>
ii. <b>Erziehungsschwierigkeiten im Fokus der Disziplin: Der Fachdiskurs an den Universitätslehrstühlen in Deutschland von der Gründung bis in die Gegenwart .....</b>	<b>47</b>
iii. <b>„Verhaltensoriginalität“ als pädagogischer Leitbegriff? Risiken und Nebenwirkungen sonderpädagogischer Dekategorisierung .....</b>	<b>69</b>
iv. <b>„Gefühl ist alles“: Emotionen als Grenzen der Erziehung? .....</b>	<b>85</b>
v. <b>Fünfzig Jahre „Pädagogik bei Verhaltensstörungen“: eine Geburtstagslaudatio mit kritischem Blick auf das Selbstverständnis der Disziplin .....</b>	<b>99</b>
<b>Teil B – Förderpraktiken .....</b>	<b>115</b>
vi. <b>Verhaltensstörungen als Erziehungsproblem: Zur pädagogischen Position im Umgang mit schwierigem Verhalten .....</b>	<b>117</b>
vii. <b>„Was hinter dem Verhalten steht“ – Pädagogische Beziehungsgestaltung und ihre Reflexion im Unterricht mit „schwierigen“ Kindern .....</b>	<b>131</b>

viii. Gibt es eine spezielle E-Didaktik? .....	151
ix. Vermessung des Verhaltens, Normierung zur Inklusion? RTI als evidenzbasierte Pädagogik – eine Kritik .....	173
x. Verhaltensmanagement oder Reflexionshilfe? Perspektiven der Professionalisierung für den Förderschwerpunkt esE .....	193
<b>Nachweise .....</b>	<b>229</b>